



GOLFVERBAND LIECHTENSTEIN – Medienmitteilung 12/2015

Landesmeistertitel an Anna Kristina Eggenberger und Sebastian Schredt

Anna Kristina Eggenberger verteidigte am Wochenende auf dem Platz des GC Gams-Werdenberg nicht nur ihren Golf-Landesmeistertitel erfolgreich, die GVL-Nationalspielerin sicherte sich mit einer fulminanten Schlussrunde von 3 unter Par auch den Turniersieg. Neuer Liechtensteiner Golf-Landesmeister ist Sebastian Schredt, den Turniersieg holte der Österreicher Markus Habeler.

Vaduz, 13. September 2015 – Die 8. Offene Liechtensteiner Golf-Landesmeisterschaft / Liechtenstein Open wurde erstmals über drei Runden gespielt, wobei die beiden Finalrunden am Sonntag absolviert werden mussten. Eine sportliche Herausforderung auch für geübte Amateurgolferinnen und -golfer. Eine Herausforderung aber, der sich Spitzenspieler aus insgesamt acht europäischen Ländern am Wochenende 12./13. September gerne stellten. Unter ihnen auch die Nationalmannschaft des Golfverband Liechtenstein (GVL).

Platzrekord von Anna Kristina Eggenberger

Bei optimalen äusseren Bedingungen konnte GVL-Nationalspielerin Anna Kristina Eggenberger die Mission Titelverteidigung in Angriff nehmen. Die 22-Jährige startete am Samstag verhalten ins Turnier; sie lag nach dem ersten Tag in der Turnierwertung deutlich hinter den Schweizerinnen Vera Raguth und Gianna Gilardi sowie im Kampf um den Landesmeisterstitel auch hinter Team-Kollegin Christine Tinner-Rampone zurück. Am Sonntag aber steigerte sich Eggenberger deutlich. Mit Bruder Mathias Eggenberger am Bag spielte die Titelverteidigerin am Morgen eine solide 77er-Runde, am Nachmittag trumpfte sie mit einer 69 (3 unter Par) auf. Platzrekord bei den Damen in Runde drei und in der Endabrechnung nicht nur ein erfolgreich verteidigter Landesmeistertitel, sondern auch der Turniersieg bei der diesjährigen Liechtenstein Open.

Turniersieger Habeler – drei Runden unter Par

Der Wechsel von zwei zu drei Turnierrunden hat vor allem bei den Herren zu einer deutlichen Steigerung des sportlichen Niveaus geführt. Insgesamt fünf Spieler mit positivem Handicap waren am Start; internationale Turnierpraxis und Platzkenntnisse sammeln, letzteres bereits im Hinblick auf die Liechtenstein Open 2016, bei der es Punkte für die Amateur Golf-Weltrangliste zu gewinnen geben wird. (Der Golfverband Liechtenstein stellt heute Montag bei der zuständigen Kommission in St. Andrews, Schottland, den Antrag zur Aufnahme in die WAGR-Turnier-Liste.)

Am Wochenende führte der Turniersieg in Gams über viele Birdies und Eagles. Markus Habeler aus Österreich hatte am Samstag mit einer 66er-Runde (6 unter Par) bereits seine Ambitionen angemeldet und am Sonntag mit zwei weiteren Unter-Par-Runden



sowie einem Gesamtscore von 206 Schlägen (10 unter Par) das Turnier für sich entschieden. Auf Platz zwei klassierte sich der Italiener Alessandro Luigi Stucchi; auch er hatte alle drei Runden unter Par absolviert, am Ende aber zwei Schläge mehr benötigt als der Turniersieger. Platz drei ging an den Deutschen Samuel Perelzweig, der am Samstag mit kleinen Anlaufschwierigkeiten kämpfte, sich am Sonntag aber in die Medaillenränge vorschob.

Landesmeistertitel für Sebastian Schredt

Nicht um den Turniersieg, aber immerhin um die Medaillenränge mitspielen konnten die GVL-Nationalspieler. Sebastian Schredt war am Samstag mit 77 Schlägen solide ins Turnier gestartet und trumpfte am Sonntagvormittag mit einer 69er-Runde auf. Am Nachmittag schob er eine Par-Runde (72 Schläge) nach, was ihn im Turnier auf den erfreulichen fünften Schlussrang brachte. Den Kampf um den Landesmeistertitel entschied Schredt mit einem Gesamtscore von 218 Schlägen (2 über Par) klar für sich. Mit 222 Schlägen klassierte sich Neo-Nationalspieler Sébastien Lussi auf Platz zwei. Bronze ging an Elias Schreiber, der sich ebenfalls in diesem Sommer ins Nationalkader gespielt hat. Schreibers Leistung bei der Landesmeisterschaft ist insofern sehr bemerkenswert, als er sein Handicap in allen drei Runden unterspielen konnte.

GVL-Nationaltrainer Mario Caligari zeigte sich am Sonntagabend äusserst zufrieden mit der Leistung seiner Schützlinge. «Die beiden Landesmeister und auch Sébastien und Elias haben ihre Leistung abrufen können und sehr gut gespielt. Ich bin wirklich zufrieden, dass unsere Arbeit nun Früchte trägt.»

1. Liechtenstein Open, Damen: 1. Anna Kristina Eggenberger (GC Bad Ragaz/CH) 228 (82/77/69); 2. Vera Raguth (GC Lenzerheide/CH) 229 (78/73/78), 3. Gianna Gilardi (GC Domat/Ems/CH) 237 (79/78/80), 4. Francesca Bartolini (Nazionale Roma/ITA) 241 (82/83/76), 5. Catarina Tatti (Ugolino Florence/ITA) 245 (82/82/81).

Herren: 1. Markus Habeler (GC Föhrenwald/AUT) 206 (66/71/69), 2. Alessandro Luigi Stucchi (GC Villa Paradiso/ITA) 208 (68/69/71), 3. Samuel Perelzweig (GC Steinhuder Meer/GER) 214 (77/68/69), 4. Mel Lötscher (GC Rastenmoos/CH) 215 (76/70/69), 5. Yannik Alexander (GC Montafon/AUT) 218 (71/77/70), Sebastian Schredt (GC Gams-Werdenberg/CH) 218 (77/69/72), Claus Jäger (GC Montfort Rankweil/AUT) 218 (73/73/72).

Girls: 1. Gianna Gilardi (GC Domat/Ems/CH) 237 (79/78/80), 2. Catarina Tatti (Ugolino Florence/ITA) 245 (82/82/81), 3. Chantal Düringer (GC Bludenz-Braz/AUT) 255 (85/87/83).

Boys: 1. Yannik Alexander (GC Montafon/AUT) 218 (71/77/70), 2. Claus Jäger (GC Montfort Rankweil/AUT) 218 (73/73/72), 3. Christopher Steger (St. Leon Rot/GER) 221 (74/70/77).

8. Liechtensteinische Golf-Landesmeisterschaft. GC Gams-Werdenberg 54 Löcher, Par 72. Damen: 1. Anna Kristina Eggenberger (GC Bad Ragaz) 228 (82/77/69), 2. Lisa Sele (GC Bad Ragaz), 249 (85/80/84), 3. Christine Tinner-Rampone (GC Bad Ragaz), 251 (79/81/91).

Herren: 1. Sebastian Schredt (GC Gams-Werdenberg) 218 (77/69/72), 2. Sébastien Lussi (GC de Lavaux) 222 (72/77/73), 3. Elias Schreiber (GC Bad Ragaz) 230 (76/78/76).

Bildlegende:

Turniersieger Markus Habeler, Turniersiegerin und Landesmeisterin Anna Kristina Eggenberger und Landesmeister Sebastian Schredt.

(Foto: Bernhard Laburda)